

Mehr Platz für Pilger

Frommenhausen weiht Herberge 2010 ein

Gleich nach der Fasnet soll es mit dem Ausbau des Raiffeisengebäudes zur Pilgerherberge weitergehen. Einweihung soll 2010 sein.

Frommenhausen. Nachdem der frühere Kassenraum des Raiffeisengebäudes schon für Übernachtungen genutzt wird, soll nun auch das Lager im hinteren Teil des Gebäudes umgebaut werden. Außer zwei Schlafräumen mit Platz für 16 Personen werde auch eine kleine Küche eingerichtet. Der Ortschaftsrat, berichtete Ortsvorsteher Kurt Hallmayer aus der Sitzung, habe das Baugesuch einstimmig befürwortet.

65 Übernachtungen verzeichnete Frommenhausen im vergangenen Jahr, bis Mai liegen laut Hallmayer bereits 30 Reservierungen vor. Die Einweihung der neuen Pilgerherberge ist für 2010 angesetzt. Dann jährt sich die Wanderung des Hirrlinger Schulmeisters Jacob Beyter von Frommenhausen nach Santiago de Compostela zum 500. Mal. Diese Begebenheit war während der Vorbereitung aufs 750-jährige Bestehen Frommenhausens bekannt geworden. Seither ist der Rottenburger Stadtteil Station im Netz der Jakobswege.

Zufriedenstellend ist laut Hallmayer die Entwicklung bei der kommunalen Kindergartenbedarfsplanung. Im Moment sehe es so aus, als werde Frommenhausen gemeinsam mit Schwalldorf, Dettingen und Hemmendorf einen Kindergartenbezirk bilden. Das jedenfalls sei auch Wunsch der Kirche, weil es sich mit der Einteilung der Seelsorgeeinheiten decke. Dettingen habe sich bereits dafür ausgesprochen. Die endgültige Entscheidung trifft im Frühjahr der Rottenburger Sozialausschuss.

Mit 23 Kindern, davon „drei oder vier“ Zweijährigen, sei der Frommenhauser Kindergarten derzeit vollbelegt und zumindest bis 2011/12 in keiner Weise bedroht, so Hallmayer. Im erlebte Rottenburgs kleinster Stadtteil eher eine Phase des Zuzugs als der Abwanderung.

ing

Quelle: <http://www.tagblatt.de/2884195>